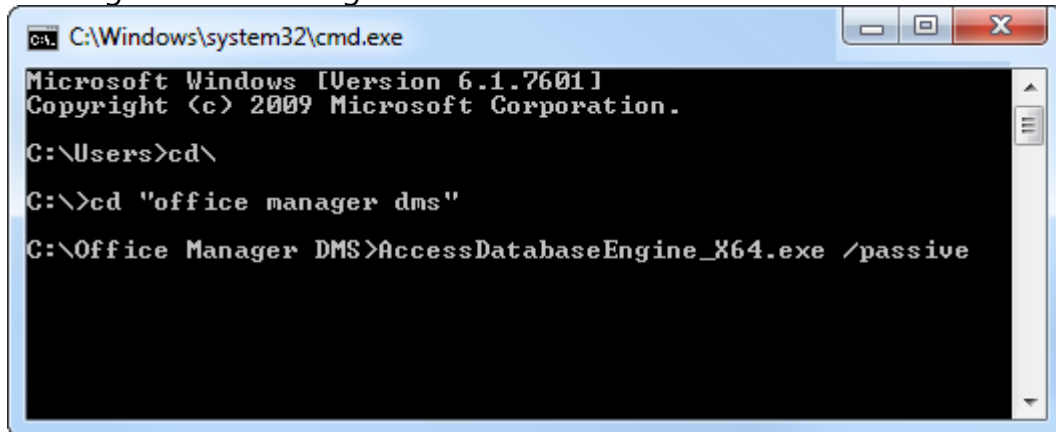


Wenn auf einem 64 Bit-Windows ein 32bit- bzw. 64bit-Office vorhanden ist, dann müssen Sie für die Installation des zusätzlichen Access-Treibers (32 oder 64 Bit) noch etwas beachten. Wenn Sie das geladene Setup einfach mit einem Doppelklick ausführen, werden Sie aufgefordert, zuvor das Office zu deinstallieren. Dies ist aber natürlich nicht erforderlich, Sie müssen die Installation mit dem Startparameter „/passive“ ausführen. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. 64bit-Treiber installieren:

- a. Kopieren Sie das Installationsprogramm „[AccessDatabaseEngine X64.exe](#)“ bitte in ein leicht zu erreichendes Verzeichnis, beispielsweise direkt nach „C:*“*
- b. Starten Sie die Eingabeaufforderung (DOS-Fenster) im Startmenü **Alle Programme | Zubehör** oder geben Sie unter Windows 8/10 einfach „cmd“ im *Startfenster* ein.
- c. Die Eingabeaufforderung wird öffnet:



```
C:\Windows\system32\cmd.exe
Microsoft Windows [Version 6.1.7601]
Copyright (c) 2009 Microsoft Corporation.

C:\Users>cd\
C:\>cd "office manager dms"
C:\Office Manager DMS>AccessDatabaseEngine_X64.exe /passive
```

- d. Wechseln Sie in das Hauptverzeichnis mit `cd\` gefolgt von der Eingabetaste.
- e. Falls die Treiberdatei nicht im Stammverzeichnis liegt, dann wechseln Sie bitte in das entsprechende Unterverzeichnis. Geben Sie beispielsweise `cd "c:\Users\Mustermann\Meine Treiber"` ein. Wenn der Pfad Leerzeichen beinhaltet, dann muss dieser mit doppelten Anführungszeichen eingeschlossen werden.
- f. Ob Sie sich im richtigen Verzeichnis befinden, können Sie mit `dir` überprüfen. Die Datei sollte dort aufgelistet werden.
- g. Geben Sie `AccessDatabaseEngine_X64.exe /passive` ein, um die Installation des 64 Bit-Treibers zu starten.

2. 32bit-Treiber installieren:

Gleicher Ablauf wie bei 64bit-Treiber es wird nur hier das Installationsprogramm „[AccessDatabaseEngine.exe](#)“ verwendet.